

Frankreich

Strassburg - Dezember 2000

Wir machen einen Tagesausflug zum Weihnachtsmarkt in Strassburg. Die typischen elsässer Häuser sind geschmückt und die ganze Stadt scheint im Weihnachtsfieber.

Obwohl die Reise nach Strassburg nicht weit ist, sollte man eigentlich länger hier im Elsass verweilen. Aber ein Tagesausflug ist doch schon besser als gar nichts. Nach einem ereignisreichen Tag und einem ausgiebigen Fussmarsch durch die Stadt geht es am Abend wieder nach Hause

Burgund - Sommer 2003

Der Chloushöck unseres Bsetzistei-Vereins führt uns dieses Jahr ins Burgund. Bruno hat dafür gesorgt, dass wir mit guten Essen, Trinken und Weinegustationen versorgt werden! Und vor allem hat er ein absolut tolles Hotel ausgesucht. Hôtel Château de la Berchère (www.hotelchateauberchere.com) Einzig das fête de nuit de nuit st georges lässt zu wünschen übrig!

Highlights

- Cassissium
- Château Clos de Vougeot
- Château Chalon – Domaine Berthet-Bondet, Vins du Jura

Manoir des Sources – Sommer 2012

Aufgrund einer Empfehlung reservieren wir ein paar Übernachtungen im Manoir des Sources ausserhalb von Uzés und das Manoir hält was es auf der Homepage verspricht (www.manoirdessources.fr). Es ist einfach traumhaft hier! Auch Uzés gefällt uns sehr und hat viele nette Restaurants von welchen wir das Einte oder Andere selbstverständlich ausprobieren! Unsere Tage hier vergehen viel zu schnell und abgesehen, dass wir den Park und See vom Manoir geniessen, erkundigen wir die Gegend ausgiebig. Sei es ein Besuch bei der touristischen Pont du Gard, Ausflüge nach Avignon und Nimes. Auch ein Tagesausflug in die Ardeche-Schlucht mit der obligaten Kajaktour darf nicht fehlen. Und die einzige (kleine) Stromschnelle wird uns bereits zum Verhängnis. Wir setzen unsere Tour ohne Sonnenbrille und Flip-Flop fort....Dennoch haben wir den Tag auf dem Wasser sehr genossen!

Lyon – Juli 2015

Endlich ist es soweit und wir besuchen unsere in Patagonien kennengelernten Freunde in Lyon bzw. in St. Cyr sur Monte d'Or. Mit einem herrlichen Mittagessen werden wir empfangen und faulenzten am Nachmittag im Garten inkl. Pool. Gegen den Abend machen wir uns auf den Weg nach Lyon und erhalten erste sehr gute Eindrücke dieser nicht ganz kleinen Stadt. Am nächsten Tag spazieren wir gemeinsam zum Markt und kaufen für das Mittagessen ein bevor wir nach einem erneut gemütlichen Nachmittag gegen Abend ein zweites Mal nach Lyon aufbrechen. Auch wenn wir dank unseren Freunden sicher sehr viele Eindrücke in dieser kurzen Zeit erhalten haben, so denken wir ein weiterer Besuch in Lyon müsste schon sein. Allenfalls nicht ganz so im Hochsommer, wegen der Hitze, und dafür mit den Fahrrädern. Entlang dem Wasser bietet sich eine Radtour geradezu an.

Cabanes des Grand Lac – Juli 2015

Wieder einmal ein „Töff-weekend“ ist angesagt. Mit unseren Freunden fahren wir mit je einem Harley durch den Jura bis zu den Cabanes des Grand Lac (www.cabanesdesgrandslac.com). Dieser aussergewöhnliche Camping mit den schwimmenden Cabanes oder Baumhäusern hat es wirklich in sich und wir sind begeistert von diesem traumhaften Ort! Auch das nahegelegene Dorf Banal gefällt uns sehr – Frankreich wie anno dazumal! Zum Glück haben wir sehr schönes und warmes Wetter und können unser Doppel-Cabanes auf dem Wasser in vollen Zügen geniessen!

Elsass – September 2016

Anlässlich unseres Bsetzistei-Chloushöcks (www.bsetzistei.ch) verbringen wir ein Wochenende im Elsass. Wir treffen uns am Samstag Morgen in um dort nach einem Welcomeapéro eine Führung durch das Holzmuseum zu geniessen. Danach ist es bereits Zeit für ein Mittagessen und anschliessend fahren wir nach Riquewihr wo wir auch übernachten. Diese kleinen Städtchen voller schmucker Häuser und hübschen Gassen lädt zum verweilen ein. Das Abendessen im hoteleigenen Restaurant ist ausgezeichnet. Am nächsten Tag fahren wir zu einer Vogelschau der Volerie des Aigles; wirklich beeindruckend wie viele Vögel dort gehalten werden und was für Kunststücke mit ihnen vorgeführt werden. Alsdann gibt es noch einen Absacker in Ribeauvillé und bis auf uns beide fahren alle wieder zurück in die Schweiz. Wir verlängern das Wochenende noch um einen Tag, übernachten erneut in Riquewihr und geniessen den Ort mit etwas weniger Touristen als am Vortag. Am Montag fahren wir als erstes nochmals nach Ribeauvillé, erkunden ausgiebig diesen Ort und besuchen danach Haut Koenigsbourg von wo wir eine wunderbare Aussicht geniessen. Trotz nicht unbedingt fabelhaftem Wetter. Als krönenden Abschluss fahren wir noch nach Colmar und spazieren durch die Innenstadt. Es kommt uns vor wie in einem Freilichtmuseum. Man weiss gar nicht wohin mit den Augen, so viele schöne Häuser!

Lille – November 2016

Nach einigen Jahren „Babypause“ verreisen meine Freundin Karin und ich wieder einmal zusammen. Wir besuchen den Weihnachtsmarkt in Lille. Von dieser Stadt habe ich ja bis vor unserer Entscheidung, hier den Weihnachtsmarkt zu besuchen, noch gar nie gehört. Unser verlängertes Wochenende hierher lohnt sich in vollen Zügen. Lille bietet eine sehr schöne Altstadt mit vielen abwechslungsreichen Läden und Boutiquen – shoppen kommt also nicht zu kurz! Der Weihnachtsmarkt ist nicht allzu gross dafür wirklich schön und die Stimmung ist ausgezeichnet. Wir trinken hier den wohl besten weissen Glühwein Europas und kommen kulinarisch voll auf unsere Kosten. Wie immer vergeht die Zeit wie im Fluge und schon ist es wieder Sonntag Mittag und wir machen uns langsam aber sicher auf den Heimweg!

Dôme de Provence - Ostern 2017

Am Dienstag vor Ostern wird Carlo von Adrian abgeholt und gemeinsam mit Adrians Airstream im Schlepptau machen sich die Beiden auf Richtung Norden. Frankfurt bzw. ein wenig nördlich davon wird der Airstream zwecks Service hingebacht. Während dieser Zeit machen sich die Beiden auf nach Limburg und erkunden das schmucke Städtchen mit den vielen Rieghäusern.

Anfangs Nachmittag machen sich die beiden Fernfahrer wieder auf den Weg; diesmal Richtung Süden wo sie am Donnerstagmittag im Pré de l'aube (www.lepredelaube.com) ankommen. Am späteren Nachmittag treffe auch ich dort ein und erfreue mich der Sonne, dem warmen Klima und der ruhigen mitten im grünen liegenden Oase dieser Bastide! Die paar Tage hier vor Ort geniessen wir mit gutem Essen, sympathischer Gesellschaft und ein paar Ausflüge zu den umliegenden Orten Grignan, Grillen & Nylons. Ein etwas längerer Ausflug führt uns zum Manoir des Sources wo wir vor ein paar Jahren einmal logierten. Bei Martin kaufen wir den uns immer noch in sehr guter Erinnerung behaltene Weisswein! Wie immer viel zu schnell vergehen die Ostertage und schon sind wir wieder auf dem Weg nach Hause; einmal mehr mit einer schönen Erinnerung mehr im Rucksack!